

# Systemarchitektur FlowFact WebServer

*FlowFact Immobilien CRM 2006  
Version 1.0.6 vom 05.12.2005*

Dokumenthistorie			
Aktion	Benutzer	Datum	Bemerkung
Erstellt	H. Ronnacker	18.04.2005	Erstellung
Änderung	H. Ronnacker	20.06.2005	Diverse Änderungen und Verbesserungen
Änderung	H. Ronnacker	30.09.2005	Änderungen ab Build 126
Ergänzungen	H. Ronnacker	18.10.2005	Pflichtfelder und Sicherheitshinweise
Ergänzungen	H. Ronnacker	05.12.2005	Detaillierte Platzhalterbeschreibung
Korrektur	H. Ronnacker	05.12.2005	Maxlines und MaxBytes

## Allgemeine Voraussetzungen

FlowFact Immobilien CRM 2006

Webpace mit

- n MySQL Datenbank – Die Datenbank muss bereits angelegt sein.
- n PHP 4 oder höher mit MySQL und zlib Unterstützung

PHP Konfiguration

- n register\_globals = ON
- n safe\_mode = OFF
- n allow\_url\_fopen = ON

Hinweis: Wenn in der Konfiguration display\_errors = OFF eingestellt ist, können eventuelle Fehler nicht angezeigt werden.

Anmerkungen: Natürlich ist uns bekannt, dass die Einstellung dieser Konfigurationsparameter für eine absolut sichere PHP Website nicht ganz optimal ist. Man muss jedoch beachten, dass der FlowFact Anwender hierdurch in die Lage versetzt wird eine komplette PHP Anwendung auf seinen leeren Webserver hochzuladen. Nicht mehr benötigte Bild-, Dokument- und Trackingdateien werden entfernt, eine Aktualisierung der Datenbank und eine komprimierte FTP Übertragung wird hierdurch realisiert.

php.net zu diesem Thema:

Safe Mode ist der Versuch, Sicherheitsprobleme bei gemeinsam genutzten Servern zu lösen. Bezogen auf die Systemarchitektur, ist es der falsche Ansatz, diese Probleme innerhalb der PHP Schicht lösen zu wollen. Da es auf Ebene des Webserver bzw. des Betriebssystems keine praktischen Alternativen gibt, wird Safe Mode nunmehr von vielen Leuten, vor allem von Providern, eingesetzt.

Benötigte Zugangsdaten

- n FTP Hostname
- n FTP Benutzernamen
- n FTP Kennwort
- n MySQL Hostname (Vom Webserver aus gesehen z.B. localhost)
- n MySQL Datenbankname
- n MySQL Benutzernamen
- n MySQL Kennwort

Das FTP-Verzeichnis des angegebenen FTP-Benutzers, muss in das Http-Rootverzeichnis zeigen.

Ein anonymer HTTP Aufruf muss die Berechtigung haben, ein PHP-Script auszuführen, dass Verzeichnisse und Dateien auf dem Webserver anlegt, überschreibt und löscht.

## Konfigurationsparameter in FlowFact

Diese Parameter werden in der FlowFact.ini in einer Sektion [Webserver] eingestellt.

[Webserver]

ID

Bestimmt, welches Verzeichnis im Web angelegt wird.  
Beispiel: ID=firmenname -> ff\_firmenname  
Default: ID=webserver

FILELENGTH

Default: FILELENGTH=64000

PICWIDTH

Default: PICWIDTH=400

THUMBNAILBREITE

Default: THUMBNAILBREITE=200

THUMBNAILGROESSE

Default: THUMBNAILGROESSE=10000

OBJEKTEPROSEITE

Bestimmt, wie viele Objekte in der Voransicht auf einer Seite dargestellt werden.  
Default: OBJEKTEPROSEITE=20

PROTOKOLLMAIL

Hier kann eingestellt werden, ob eine Mail generiert werden soll, wenn ein Kunde das Objekttracking nutzt.  
Default: PROTOKOLLMAIL=ja

MEMBERZONE

Feldartbezeichnung die ein Objekt kennzeichnet, ob es nur im Mitgliederbereich erscheinen soll.  
Default: MEMBERZONE=Mitgliederbereich

MEMBERSHIP

Feldartbezeichnung, ob eine Adresse Mitglied ist.  
Beispiel: MEMBERSHIP=Mitgliedschaft -> Es gibt eine Feldart „Mitgliedschaft aktiv“ und eine Feldart „Mitgliedschaft bis“.  
Default: MEMBERSHIP=Mitgliedschaft

VISITATION

Bezeichnung einer Aktivitätenart, die einen Besichtigungstermin kennzeichnet.  
Beispiel: VISITATION=Besichtigungstermin  
Default: VISITATION=Termin Besichtigung (Webserver)

## SHOWMEMBERBUTTON

Schalter, ob im Menü der Eintrag Mitgliederbereich auswählbar ist  
Diese Einstellung ist über die FlowFact Oberfläche einzustellen.  
Default: SHOWMEMBERBUTTON=1

## SHOWPLEASBUTTON

Schalter, ob im Menü der Eintrag Gesuche auswählbar ist.  
Diese Einstellung ist über die FlowFact Oberfläche einzustellen.  
Default: SHOWPLEASBUTTON=1

## ANF

Hiermit kann man bestimmen, welche Informationen aus einer Anfrage bei den Gesuchen auf dem Webserver angezeigt werden sollen.

Default:

ANF=<b>{Objektart}</b><br>{Wohnfläche#m<sup>2</sup>}{Zimmer}<BR>{Miete}{Kaufpreis}

Beispiel für Anpassung:

ANF={@Notiz}

Bei diesem Eintrag wird nur der Notiztext aus einer Anfrage übertragen und auf dem Webserver angezeigt.

## OBJ\_KURZEXPOSE

Hiermit kann man bestimmen, welche Informationen in der Vorschau bei den Immobilienangeboten auf dem Webserver angezeigt werden sollen.

Default:

OBJ\_KURZEXPOSE={ \$land\_plz\_ort } { \$objektart } { \$wohnfläche#m<sup>2</sup> } { \$nutzfläche#m<sup>2</sup> } { zimmer } <br> { kaufpreis } { miete } { Provision:@prov\_int }

Kurzbeschreibung der Platzhalter für ANF und OBJ\_KURZEXPOSE:

{Feldartname} = Der Feldartname

{ \$Feldartname } = \$ ist ein Trennzeichen für die Trennung der Bezeichnung und dem Wert der Feldart.

Beispiel 1: {Objektart}

Hier wird für die Bezeichnung, der Eintrag Kurzexpose bei den Feldarten übernommen.

Ergebnis 1: Objektart: Einfamilienhaus

Beispiel 2: { \$Objektart }

Hier wird der Text vor dem Trennzeichen \$ als Bezeichnung genommen. Da kein Text angegeben wurde wird auch keine Bezeichnung angezeigt.

Ergebnis 2: Einfamilienhaus

Beispiel 3: { Art:&npsp; \$Objektart }

Ergebnis 3: Art: Einfamilienhaus

{@Spaltenname} = Der Spaltenname in der entsprechenden Tabelle ANF

Zusätzliche Zeichen können innerhalb eines Platzhalters am Ende mit einer # getrennt angegeben werden.  
Beispiel: {Wohnfläche#m²}  
Ergebnis: Wohnfläche: 100 m²

#### MAXLINES

Hier kann die maximale Anzahl von SQL Anweisungen in einer PHP Importdatei bestimmt werden. Dies ist zur Vermeidung von PHP Timeouts gedacht.  
Default: MAXLINES=200

#### MAXBYTES

Hier kann die maximale Größe einer einzelnen PHP Importdatei in KB bestimmt werden. Diese Angabe ist zur Vermeidung von möglichen PHP Timeouts auf dem jeweiligen Webserver gedacht.  
Default: MAXLINES=1000

#### DEBUGMODE

Default: DEBUGMODE=0

#### HTTP\_PORT

Default: HTTP\_PORT=80

#### HTTP\_PROXY

Default: HTTP\_PROXY=

#### FTP\_PROXY

Default: FTP\_PROXY=

#### MAXTRANSFERBYTES

Hier kann die maximale Größe einer einzelnen per FTP zu übertragenden Datei festgelegt werden. Ansonsten werden automatisch mehrere Dateien erzeugt. Die Angabe erfolgt in KB.  
Default: MAXTRANSFERBYTES=1024

#### WAITREQUEST

Hiermit kann festgelegt werden, wie lang nach einem HTTP Aufruf gewartet werden soll. Hier soll vermieden werden, dass versucht wird php Scripte auszuführen, die eventuell noch nicht auf dem Server entkomprimiert wurden.  
Default: WAITREQUEST=3000

## Webserverübertragung

### Aufbereitung

Zunächst werden alle benötigten php-Scripte, Bilddateien, Dokumente, Sprachdateien und AGB Textdateien aus dem Verzeichnis ...\\FlowFact\\system\\webserver in einen temporären Ordner des übertragenden Windowsbenutzers kopiert.  
Z.B.: ...\\temp\\ffws\\WS\_\$. Wobei \$ der in FlowFact benannte Name der Webserver Schnittstelle ist.

Die Dateien aus dem TEMP Verzeichnis und einige zusätzliche PHP Scripte, die dynamisch von FlowFact erzeugt werden, werden dann komprimiert und gegebenenfalls auf verschiedene Dateien aufgeteilt. (Siehe auch INI-Eintrag MAXTRANSFER-BYTES)

## FTP Übertragung

Im FTP-Verzeichnis das in der Schnittstelle unter Hostadresse angegeben ist, wird bei Bedarf ein neues Verzeichnis /ff\_webserver angelegt. (Siehe auch obigen INI-Eintrag ID)

Die komprimierten und erstellten Dateien

- transfer.php
- transfer\_1.big bis transfer\_n.big
- transfer\_1.php bis transfer\_n.php
- transfer.dir

werden nun vom Client per FTP Aufruf in das entsprechende Verzeichnis auf dem Webserver übertragen.

## HTTP Aufrufe

Die Dateien transfer\_1.php bis transfer\_n.php werden nacheinander per http-Aufruf auf dem Webserver gestartet.

z. B.:

`http://Hostadresse/ff_webserver/transfer_1.php`

...

`http://Hostadresse/ff_webserver/transfer_n.php`

Beim Aufruf dieser PHP-Scripte werden verschiedene Verzeichnisse unterhalb /ff\_webserver angelegt. Zudem werden die Dateien transfer\_1.big bis transfer\_n.big entpackt und die entsprechenden Quelldateien werden in die Verzeichnisse kopiert.

Auf dem Webserver werden die Unterverzeichnisse /classes, /css, /db, /grafiken, /lpf, /trackfiles und /pic.obj angelegt.

Verteilung der Dateien auf die Verzeichnisse:

/classes -> data.php (Grundeinstellungen für die Webseite), dbdata.php (Konfigurationsinformationen für den Zugriff auf die MySQL Datenbank) und verschiedene php-Klassen Dateien

/db -> ffws\_checkdb.php, ffws\_setupdb.php, ffws\_setupuser.php, ffws\_import1.php bis ffws\_importn.php, ffws\_setupuser.php ffws\_setupdb.php und AGB – Textdateien.

/grafiken -> Verschiedene Bilddateien und Logos für die Webseite

/css -> Stylesheets für das Layout der Webseite

/lpf -> Hier liegen die Sprachdateien für die Oberflächenübersetzung

/pic.obj -> Alle Objektbilder die übertragen wurden

/trackfiles -> Hier werden Dateien, die mit dem Objekttracking zur Verfügung gestellt wurden abgelegt.

/-> Weitere PHP Skripte für die Webseite

## Erstellung/Aktualisierung der Datenbank

Der Aufbau bzw. die Aktualisierung der MySQL Datenbank erfolgt über die http-Aufrufe der folgenden Skripte:

/db/ffws\_setupdb.php -> Baut die Struktur der Datenbank auf.

/db/ffws\_import1.php bis ffws\_importn.php importieren die entsprechenden Daten in die MySQL Datenbank.

/db/ffws\_setupuser.php stellt die Benutzerinformationen für den Mitgliederbereich zur Verfügung und versendet die entsprechenden Mails bezüglich Freischaltung oder Deaktivierung eines Mitglieds.

## Datenbereinigung

Das Skript `/ffws_unusedfiles.php` löscht alle nicht mehr benötigten Bilder aus dem Webserververzeichnis in `/pic.obj` und nicht mehr benötigte Objekttracking-Dateien aus dem Verzeichnis `/trackfiles`.

Die Dateien `transfer_1.php` bis `transfer_n.php` und die `transfer.php` werden gelöscht.

## Datenbank

### Aufbau der Datenbank

Es werden 11 Tabellen in einer bestehenden MySQL Datenbank angelegt. Bei jeder Übertragung wird ein Vollabgleich für folgende Tabellen gemacht:

- n `ff_$dat` wird neu geschrieben
- n `ff_$objtrack` wird neu geschrieben
- n `ff_$akttrack` wird neu geschrieben
- n `ff_$fart` wird neu geschrieben
- n `ff_$user` wird neu geschrieben
- n `ff_$interessenten` wird neu geschrieben
- n `ff_$termine` wird neu geschrieben
- n `ff_$trackfiles` wird neu geschrieben

Teilabgleich für folgende Tabellen

- n `ff_$pic` wird nur neu angelegt, falls noch nicht vorhanden
- n `ff_$prot` wird nur neu angelegt, falls noch nicht vorhanden
- n `ff_$login` wird nur neu angelegt, falls noch nicht vorhanden

`$` entspricht dem Tabellenpräfix aus der Konfiguration (siehe ID). Wurde keine Einstellung gewählt, heißen die Tabellen mit den Objektdaten z.B. `ff_webserverdat`.

### Pflichtfelder

Für den korrekten Betrieb der PHP Seiten sind bestimmte Feldarten zwingend erforderlich. Diese müssen in jedem Fall für die Übertragung auf den Webserver freigeschaltet sein:

OBJEKTART, HEADLINE, KAUFPREIS, MIETE, NUTZFLÄCHE, GRUNDSTÜCKSFÄCHE, WOHNFLÄCHE, LAND\_PLZ\_ORT, ZIMMER, PROVINT